Beilage des NSG.-Wien
Nachrichten aus der Verwaltung der Stadt Wien

Rathaus Korrespondenz

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Gaupresseamtsleiter Ernst Handschmann
Verantwtl. Schriftleiter: Hans Mücke / Wien, 1., Rathaus / Fernr. A 28.500 Klappen 069, 548, 002

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

16. August 1939.

Marillenernte in den Stadtrandsiedlungen

Mehr als 100.000 kg Obst

In den Randsiedlungen der Stadt Wien, gibt es rund 16.000 junge Marillenbäume. Diese Bäume trugen heuer unter dem Einfluss der günstigen Witterung zum ersten Mal besonders reichliche Frucht. Tausende von Obststeigen voll duftender goldgelber Marillen konnten die Siedler zur genossenschaftlichen Abgabestelle und zur BAST bringen, die für den weiteren Absatz sorgten. Zu Hunderten pilgerten auch die Hausfrauen aus ganz Wien nach der Leopoldau, um hier frische, vollreife Aprikosen aus erster Hand für die berühmten Marillenknödel und zum Einkochen zu kaufen. Es war nicht immer leicht, die verschiedenen Körbchen, Steigen und Packungen aller Art in der Strassenbahn zu verstauen. Schätzungsweise dürfte die Ernte weit über 100.000 kg, also mehr als 10 Eisenbahnwaggons getragen haben. Für viele Siedler hat dieser grosse Erntesegen ein schönes Stück Geld eingebracht. Im übrigen aber ist die Tatsache dieser grossen geernteten Obstmenge ein Beweis für die Wichtigkeit der Stadtrandsiedlungen für die Obstversorgung Wiens.

oooOooo

Rathaus-Korrespondenz 16.August 1939.

SA-Brigadeführer Kozich empfing die Radballsportler

Die Radballsportler, die am 16.August abends in der Hernalser Engelmannarena zu einem grossen Radballturnier starten, besichtigten am Vormittag das Wiener Rathaus. Unter der Führung des Kreisobmannes für Saalsport im NSRL Kryl wurden der Weltmeister Koeping und sein Partner Schnoor, Europameister im Einer-Kunstfahren Max Frey und der Grazer Josef Poschgan von Stadtbeigeordneten SA-Brigadeführer Kozich empfangen.

oooOooo